

BESCHLUSS

der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
vom Dienstag, den 06.02.2018 um 18:04 Uhr
im Kurhaus (großer Saal)

TOP 5. Radverkehrskonzept

Die Anträge 35/18 und 36/18 der Fraktion-GRÜNE sowie der Antrag 36/18 der SPD-Fraktion wurden von den antragstellenden Fraktionen zurückgezogen.

Der Antrag 32/18 der Fraktion-GRÜNE wurde abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

dafür:	Fraktion-GRÜNE	6 Stimmen
dagegen:	CDU-, SPD-, FDP-, FW-Fraktion	38 Stimmen
Enthaltung:	keine	

Der Antrag 33/18 der Fraktion-GRÜNE wurde – e i n s t i m m i g (44) – angenommen.

Zum Antrag 34/18 der Fraktion-GRÜNE legte Stv. Breest (GRÜNE) einen Änderungsantrag vor (Anlage 6).

Der Antrag wurde abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

dafür:	SPD-Fraktion, Fraktion-GRÜNE	16 Stimmen
dagegen:	CDU-, FDP-, FW-Fraktion	28 Stimmen
Enthaltung:	keine	

Die gemeinsamen Anträge der CDU- und FDP-Fraktion wurden angenommen.

Abstimmungsergebnis zu 1):

dafür:	CDU-, SPD-, FDP-, FW-Fraktion, Fraktion-GRÜNE	43 Stimmen
dagegen:	keine	
Enthaltung:	Stv. Lochmann (SPD)	1 Stimme

Abstimmungsergebnis zu 2):

- e i n s t i m m i g (44) -

Abstimmungsergebnis zu 3):

- e i n s t i m m i g (44) -

Die Stadtverordnetenversammlung fasste folgenden Beschluss:

- „1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt das als Anlage 1 beigefügte Radverkehrskonzept.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, das beigefügte Radverkehrskonzept konsequent zu verfolgen. Zur Umsetzung des Konzepts sollen gezielt Maßnahmen ergriffen werden, die zu einer Steigerung des Radverkehrsanteils führen.
3. Die Umsetzung der Maßnahmen sind haushaltsrelevant und werden entsprechend der Bereitstellung der Mittel nach und nach in die Tat umgesetzt.“

Abstimmungsergebnis:

Abstimmungsergebnis:

- e i n s t i m m i g (44) -